

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 14 (1898)

**Heft:** 35

**Rubrik:** Aus der Praxis - für die Praxis

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 07.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

verschiedene Rohrleitungen. Der zweite Band wird enthalten: Betrieb, Wartung, Reparaturen, Elektrizität und was der Monteur sonst noch alles wissen muß. Zum Studium empfohlen!

## Aus der Praxis — Für die Praxis

### Frage.

**666.** Welcher Schreiner liefert tannene solide Möbel an eine Universalmaschine, die noch im Betriebe stehen und für Fuß- und Handbetrieb zugleich gebraucht werden kann?

**667.** Welche Fabrik oder Schreinerei liefert Bäderschüsseln?

**668.** Würte mir jemand eine Adresse, wo vielleicht durch Gelegenheitslauf Zeichenvorlagen für eine Gewerbeschule erhältlich wären? Oferren an Nill, Ettlin in Kerns.

**669.** Wer fabriziert und liefert Trommeln zum Entrinden von Holz?

**670.** Wer hätte eine gebrauchte, gut erhaltene Cementsteinpresse neueren Systems billig zu verkaufen?

**671.** Wer hätte eine noch gut erhaltene Bandsäge mit Hand- und Fußbetrieb zu verkaufen, event. eine neue, und zu welchem Preise?

**672.** Ich habe für ein großes, demnächst fertig zu stellendes Etablissement elegante eiserne Garderobenständer zu liefern; wer fertigt solche in geschmackvollen Mustern und preiswürdig an? Oferren unter Nr. 672 an die Expedition d. Bl.

**673.** Wer ist Lieferant von Spiegel-Rückwänden von 27 bis 45 cm Breite, 4 mm dick, einseitig gehobelt, bei ständiger Abnahme und zu welchem Preis?

**674.** Wer liefert helles Gasöl?

**675.** Welche schweizerische Firma besaß sich speziell mit Theatereinrichtungen resp. erstellt diesbezügl. Pläne und Kostenvorschläge? Welches Honorar wird verlangt? Oferren unter Nr. 675 sind zu richten an die Expedition d. Bl.

**676.** Welches ist das geeignete Ausfüllmaterial zwischen Fußböden zum Schutz gegen Kälte und wie hoch stellt sich dasselbe vor  $m^3$ ?

**677.** Wer in der Schweiz liefert gezogene Kupferröhren bis zu 50 mm Lichtheite?

**678.** Kann mir ein gütiger Leser d. Bl. mitteilen, welche Verwendung Kalk — von der Erzeugung des Calcium-Carbids-Gas herrührend — findet; event. wer ist Abnehmer davon?

**679.** Welcher Drechsler oder Wagner ist im Falle und zu welchen Preise zu liefern: Holzschlegel aus zähstem Hagenbuchenholz oder sog. Erdkeimen?

**680.** Hat jemand eine gebrauchte Wendeltreppe von ca. 3 m Höhe (Holz- oder Eisenkonstruktion) abzugeben und zu welchem fixen Preise? Farbholzmühle Uebisrieden-Zürich.

**681.** Welcher Dampfesselbauer hat die Freundschaft, mitzuteilen, welche Stopfbüchsenpackung wirklich empfehlenswert ist? Es braucht kein ausländisches Fabrikat zu sein.

**682.** Zur Zeit begegnet man überall Empfehlungen von Flöckographit zu Schmierzwecken, während doch behauptet wird, selbst der feinste Graphit greife Welle und Lager successive an und sei daher solche Schmierung verwerthlich. Hat jemand bereits Erfahrung und teilt solche mit zur Belehrung?

**683.** Welche Gießerei liefert schön geformte gußeiserne runde Brunnentröge, 60 cm Durchmesser, 70 cm Höhe? Der Auslauf soll zugleich am Trag sein. Anmeldungen mit Preisangabe und Zeichnung unter Nr. 683 befürdert die Expedition.

**684.** Welche Spezialfabrik liefert eiserne Transportkarren bei großer Auswahl von Modellen?

**685.** Wer übernimmt die Anfertigung von Modellen für Maschinen nach Zeichnung? Auskunft wünscht Aug. Camper, mech. Werkstätte, Wängi (Thurgau).

**686.** Wo wäre ein strebsamer Mann, der eine Schmiede mit Inventar zu mieten wünscht? Oferren an J. Frei, Schmiedmeister, Ebnei-Entlebuch.

### Antworten.

**Auf Frage 630.** Wenden Sie sich an die Firma Wwe. C. Feybli, Affoltern a. A. (Bezügl. Oferren sandten Ihnen direkt zu).

**Auf Frage 631.** Eis. Spindeln für Hobelbänke und Fournierböcke, sowie Façonnöhöbel und Façonnöhobelisen liefert nach jeder Zeichnung F. X. Lachappelle, Werkzeugfabrik in Basel.

**Auf Frage 635.** Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. R. Eigenmann, Wagner, Homburg (Thurgau).

**Auf Frage 636.** J. Tanner, Spenglermeister, Rüschlikon, wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

**Auf Frage 637.** Kann Ihnen mitteilen, daß ich Papierörbe aller Art fabriziere. G. Würster, Seem b. Winterthur.

**Auf Frage 640.** Wenden Sie sich an die Firma A. Schellenberg u. Co. in Basel, welche Zuckermühlen als Spezialität konstruiert.

**Auf Fragen 640 und 642.** Wünsche mit Fragesteller in

Verbindung zu treten. A. Nusser, mech. und elekt. Werkstätte, Hünibach-Thun.

Auf Frage 641. Die de Laval'schen Dampfturbinen kann man den besten Kolbendampfmaschinen, hinsichtlich Dampfverbrauch und exakter Regulierfähigkeit, ebenbürtig an die Seite stellen. Die Vorteile, welche diese Dampfturbinen gegenüber den Dampf- resp. Kolbendampfmaschinen bieten, sind kurz folgende: Vermeidung jeglicher Stopfbüchsen und Dichtungen, Wegfall des ganzen Kurbelmechanismus mit den hin und hergehenden Massen und dem größten Teil einer komplizierten Steuerung. Die Antriebswelle wird wegen der gleichmäßigen Kraftabgabe viel leichter, der Gang viel ruhiger. Das Dampfturbinenrad ist nämlich annähernd als ein sich selbst überlassener, frei rotierender Körper zu betrachten, der sich stets auf die durch den Schwerpunkt gehende Hauptaxe der freien Drehung einstellt, wobei sich die Centrifugalkräfte aufheben. Der Durchmesser der Welle ist demnach sehr dünn gewählt und beträgt nur 8—14 Millimeter. Diese Welle biegt sich so leicht durch, daß sie dem Einstellen in die Hauptaxe der freien Drehung nur wenig Widerstand entgegengesetzt. Auf diese Weise kommt nur ein ganz geringer Druck auf die Lager und dieser ist infolge der dünnen Welle deshalb so gering, weil das Turbinenrad so genau als möglich ausbalanciert ist. Das Schwungrad fällt fort, Fundamente und Platten erhalten ganz geringe Dimensionen. Theoretisch muß der Dampfverbrauch der Dampfturbinen kleiner sein als der der Kolbendampfmaschinen, weil sie die vom Carus'schen Prozeß verlangte adiabatische Expansion durchführen und weil die schädlichen Einflüsse der Cylinderwandungen wegfallen. Die Umdrehungszahl der Dampfturbinen ergibt sich aus der Aus- und Durchfluggeschwindigkeit des Dampfes. Diese Geschwindigkeit beträgt bei Expansion von 5 auf 1 Atm. etwa 750 m per Sekunde. Damit keine Arbeit verloren geht, muß selbstverständlich diese Dampfgeschwindigkeit der Umsangs geschwindigkeit des Turbinenrades entsprechen. Bei einem 5 HP Motor mit einer Umsangs geschwindigkeit von 157 m beträgt die Tourenzahl 30.000 per Minute. Durch seitig gezähnte Überzeugungsräder wird diese Tourenzahl auf 300 verringert. Der Dampfverbrauch beträgt bei 6—7 Atm. 16—17 kg. Die Vorteile, welche den nach zu Gunsten der de Laval'schen Dampfturbinen sprechen, sind nochmals kurz gesetzt folgende: geringster Dampfverbrauch, einfache Konstruktion, kleine Widerstände, geringe Größe, gleichförmiger Gang, minimale Abnützung und verhältnismäßig billige Anschaffungskosten. Die Firma J. Meißner in Zürich übernimmt die Lieferung solcher Maschinen, ist stets mit Kostenvorschlägen gern zu Diensten und erteilt Auskunft, wo eine de Laval'sche Dampfturbine in Zürich im Betrieb befindigt werden kann.

Auf Frage 645. Wenden Sie sich an A. Dohler u. Co., Maschinenfabrik und Eisengießereien in Aarau, welche Ihnen mit Gewünschtem dienen kann.

Auf Frage 646. Bei Unterzeichnetem ist noch gut erhaltenes Spenglerzeug zu haben. G. Strellfuss, Dachdeckergeschäft, Zürich I, Häringplatz 3.

Auf Frage 646. G. Helbling u. Cie., Küsnacht-Zürich, haben noch verschiedenes Spenglerwerkzeug, sowie Drückbänke, Abbiegemaschinen etc. billig zu verkaufen.

Auf Frage 649. Als Lieferant von Kässleimpulver empfiehlt sich G. A. Pestalozzi, Lack- und Farbenfabrik, Zürich.

Auf Frage 650. G. Helbling u. Cie., Küsnacht-Zürich, haben noch verschiedenes Spenglerwerkzeug, sowie Drückbänke, Abbiegemaschinen etc. billig zu verkaufen.

Auf Frage 650. Eine gebrauchte Abbiegemaschine von 2 m Röhrlänge in tadellosem Zustande hat abzugeben Simon Külli, Spengler in Osten.

Auf Frage 651. In diesem Blatte wurde seinerzeit eine längere Abhandlung über Limotinfarben veröffentlicht, welche für den Fragesteller besonderes Interesse haben muß. Diese Farben sind zu beziehen durch G. A. Pestalozzi, Lack- und Farbenfabrik, Zürich.

Auf Frage 651. Wenden Sie sich an die Firma H. Höh, Zürich III, Wyhagasse 6.

Auf Frage 651. Das gewünschte Mittel findet Fragesteller bei Haussmann u. Co., Firnißfabrik, Bern, Liebefeld.

Auf Frage 651. Teilen Ihnen mit, daß das fragl. Mittel für Anstrich auf rohem Dachgebäude von uns bezogen werden kann. Als die beste Farbe können wir Ihnen die Original-Wettersfarbe empfehlen. Arnold Brenner u. Cie., Basel.

Auf Frage 655. Gußeiserne Firmenschilder liefert J. J. Aeppli, Gießerei, Rapperswil.

Auf Frage 655. Firmenschilder, geprägt, sowie solche in Bronze- und Zink-Guß, fertigen prompt und billig Daubenmeier u. Meyer, Gravier- und Prägungsanstalt, Zürich I.

Auf Frage 656. Das Werk „Der Schlosser“ von J. Feller, 100 Tafeln mit Preisberechnungen, ist sehr empfehlenswert und zu beziehen von W. Senn jun., Zürich, Bleicherweg 38. (Preis Fr. 17.20).

Auf Frage 656. Moderne Zeichnungen, Skizzen, sowie Details für Kunstschlösser liefert das Kunstmuseum, Atelier von E. Zöllner, Zürich, Metropol.

Auf Frage 656. Illustrierte Werke und Schlosserfachzeichnungen für Geländer, Gitter, Kunstschniedearbeiten über Hofthore

und Einfriedigungen (1:10) sendet A. Schirch, Zürich I, gegen Portovergütung auf Verlangen zur Einsicht. Auch besitzt derselbe eine Reihe gediegener schmiedeiserner Entwürfe im Renaissance-, sowie im Louis XV. und dem neuen modernen Stil, als Gitterschäfte für Haustüren, Hoffthore, Treppengeländer, Balkone etc. und ist gerne bereit, mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage 658. Aufzüge für Transmissionsbetrieb erstellt seit Jahren für Fabriken und mech. Schreinereien mit voller Sicherheit gegen Seil- und Riemenbruch die Maschinenwerkstätte Fr. Zwicky-Honegger in Wald (Zürich). Ein solcher Aufzug ist im Betriebe zu sehen bei J. Gruber u. Co, mech. Schreinerei in Derslikon b. Zürich.

Auf Frage 658. J. J. Neppeli, Maschinenfabrik, Rapperswyl, liefert Aufzüge für Transmissionsbetrieb

Auf Frage 662. Empfehle mich zur Ausführung von hydr. Bidderanlagen. J. J. Neppeli, Maschinenfabrik, Rapperswyl.

Auf Frage 662. Jb. Erni, Schmiede und Schlosserei, Ebnet-Entlebuch, erstellt vorzüglich mit besser Garantie hydraul. Bidderanlagen und wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage 663. Wenden Sie sich an die Rolladen- und Zugjalouiefabrik Interlaken, wo Sie Holzrolladen in neuester vollkommenster Konstruktion zu billigen Preisen erhalten.

Auf Frage 664. Ornamente und Verzierungen für Bau- und Möbelzwecke liefert in jeder Ausführung billig Joh. Etting in Bern.

Auf Frage 664. Möbel- und Bauverzierungen jeder Art liefert Joh. Buri, Holzbildhauer, Chur.

Auf Frage 664. Wir können Ihnen die Mitteilung machen, daß wir ein reichhaltiges Lager führen in Roasolen, Aufsäzen und Verzierungen etc. für Bau- und Möbelzwecke und sind wir in der Lage, jedermann schnell und billig zu bedienen. Mit Preislisten etc. stehen wir gerne zu Diensten. Arnold Brenner u. Cie., Basel.

### Submissions-Anzeiger.

**Erstellung einer neuen Straße von Sitterthal nach Sitterdorf** im Kostenvoranschlag von Fr. 6000. Die Bauvorschriften liegen beim Strafen- und Baudepartement in Frauenfeld zur Einsicht offen, welches auch Uebernahmeverträge bis 2. Dezember entgegen nimmt.

**Der Grütliverein Solothurn** ist willens, eine neue Vereinsfahne anzuschaffen. Bewerber hierfür wollen ihre Angebote nebst Muster an dessen Präsidenten, Herrn J. Jäggi, einsenden bis den 30. November.

**Die Erdarbeiten, Maurer-, Steinbauer-, Zimmermanns-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten zum Neubau von Hrn. C. Ita, Privat (derzeit in Höngg), in Stein am Rhein.** Diesbezügliche Pläne und Vorausmaße können bei H. Leuthold, Architekt in Stein a. Rhein eingesehen werden, an welchen auch verschlossene Offerten mit Aufschrift „Neubau von Hrn. Ita“ bis spätestens den 28. November 1898 einzureichen sind.

**Erstellung einer Wasserversorgung für das Krankenhaus Wald** (Zg.), bestehend aus: Quellsammlung, Zuleitung von circa 1700 Meter Länge, Reservoir von 80 m<sup>3</sup> Inhalt, Druckleitung von circa 400 Meter Länge mit Hydrantenanlage. Pläne und Bauvorschriften können beim Präsidenten der Baukommission, Herrn F. Elmer-Honegger in Wald (Zg.) eingesehen werden. Offerten für Uebernahme der ganzen Arbeit werden ebenfalls von ihm bis Ende November 1898 entgegengenommen.

**Der kathol. Kirchenrat von Baar** eröffnet Konkurrenz über Erstellung einer neuen **Umfriedung des Kirchhofes** in einem Umfange von circa 250 Metern, und zwar werden Offerten für vier verschiedene Ausführungen gewünscht, nämlich für:

1. Eine Einfriedung mit einem Beton-Fundament, mit Sockel von Cementsteinen und Eisengerippe mit Holzscheiben;
2. Eine Einfriedung mit gleichem Fundament, aus einfachem Mauerwerk und einer Bedachung von Cementplatten oder Cement-Aufguß;
3. Eine solche mit gleichem Fundament, mit einem von Cementsteinen ausgeführtem Mauerwerk, nebst der nötigen Pfosten- und Sockelbildung;
4. Eine solche mit desgleichen Fundament, mit Granitsockel und entsprechendem Eisengeländer.

Eingaben sind bis zum 15. Dezember verschlossen und mit der Aufschrift „Kirchhof-Umfäenzung“ an Kirchmeier Clemenz Hög (Kanzleilofat im Schulhaus) einzureichen, woselbst Vorausmaß, näherer Beschrieb und Bedingungen eingesehen werden können.

**Pan einer Scheune** von 35 Meter Länge und Lieferung von Cement, Cementsteinen, Kalt-Brandsteinen, Steinpfosten, Eisenbalken, Holz, Läden und Ziegeln. Wird einzeln oder samhaft in Accord übergeben. Eingaben bis 2. Dezember an Anton Schürch, Rothenburg (Luzern).

**Neues Bürgerheim auf dem Emmersberg in Schaffhausen:**

1. Erd-, Maurer- und Versegarbeiten.
2. Lieferung der Kalt- und Granit-Steinbauerarbeiten.
3. Lieferung der Sandsteinbauerarbeiten.

Die bezüglichen Pläne, Bauvorschriften und Vertragbedingungen liegen auf dem Bureau des bauleitenden Architekten, Ed. Zoos, Beckensteube Nr. 11, zur Einsicht offen. Verschlossene, mit der bezügl. Aufschrift versehene Offerten für obige Arbeiten sind bis spätestens den 15. Dezember 1898 an den Bürgerratspräsidenten, Herrn L. Siegerist in Schaffhausen, einzureichen.

**Le syndicat de drainage de la commune de Fenin-Villars-Saules** (canton de Neuchâtel) met au concours les travaux d'assainissement de ses terrains, comprenant **fouilles, fournitures et posage de drains**. Pour prendre connaissance du cahier des charges, des plans, s'adresser à M. Michelin, à Fenin. Les soumissions seront reçues jusqu'au 15 décembre 1898.

**Die sämtlichen Bauarbeiten für ein Wohn- und Wirtschaftsgebäude** des Herrn Edw. Truninger, Metzger in Wiesendangen. Baupläne und Offertenformulare mit detaillierter Beschreibung wie die Ausführung können bei Walt. Hoffmann, Architekt, in Winterthur, eingesehen und bezogen werden. Die Offerten sind bis zum 3. Dezember 1898 an Herrn Edw. Truninger, Metzger, in Wiesendangen, einzureichen.

**Die Erd-, Maurer-, Zimmermanns-, Dachdecker-, Spengler-, Gipser-, Maler-, Schreiner-, Hafner- und Schlosserarbeiten** für die Errichtung eines neuen Schulhauses im Dorfe Rüderswyl. Plan, Devise und Bedingtheit können beim Präsidenten der Baukommission, Herrn J. Galli in Rüderswyl, eingesehen werden, wo auch die Angebote für Uebernahme der Arbeiten bis Ende ds. verschlossen einzureichen sind.

**Die Käsekereigefellschaft Schönenthal** bei Fischbach (Luzern) schreibt die Errichtung eines neuen Käsekessels von 1800 Liter Inhalt samt Scheidekasten mit entsprechendem **Generwerk** neuester Konstruktion zur freien Konkurrenz aus. Bezugliche Offerten nimmt bis Ende November entgegen der Präsident der Gesellschaft, Hr. Samuel Anliker am Berg zu Fischbach, welcher auch jede gewünschte Auskunft erteilen wird.

**Behuße Anlage einer Pappel-Allee** dem rheinthal. Binnenkanal entlang wird Konkurrenz eröffnet über das Liefern und Setzen von 3000 bis 5000 Stedlingen oder event. Pfäenzlingen. Zu näherer Auskunft ist das Rheinbaubureau in Rorschach bereit. Offerten sind bis zum 28. ds. einzureichen.

**Schleifertafeln.** La Commune de Neuchâtel met en adjudication la fourniture d'une certaine quantité de Tableaux scolaires en ardoise encadrés de bois. S'adresser jusqu'au 5 décembre à Mr. Alfred Rychner, architecte, à Neuchâtel.

**Lieferung des Rohholzbedarfes der Waggonwerkstätte der V. S. B. in Chur:**

8 m <sup>3</sup> Lärchen	von 2,2 m Blocklänge
8 "	2,6 "
10 "	2,8 "
22 "	3,0 "
72 "	5,4 "
80 "	5,75 "
21 " Weitannen	3,0 "
5 "	3,6 "
20 "	4,3 "
2 "	4,5 "
117 "	5,4 "
40 "	5,75 "
10 "	6,9 "
5 "	7,4 "
25 "	7,7 "
45 " Rottannen	5,0 "
5 "	12,2 " und mehr

Der Durchmesser der Blöter muß am dünnen Ende mindestens 36 cm betragen.

Schriftliche Offerten auf Lieferung des ganzen Bedarfes oder eines Teiles desselben bis Ende März 1899, franko Chur, oder franko Wagen auf eine Station der Vereinigten Schweizerbahnen, sind bis 30. November 1898 an die Maschinen-Inspektion in Rorschach einzugeben. Die Offerten sind bis 15. Dezember 1898 an diese Offerten gebunden, an welchem Tage die Zuschläge erfolgen werden. Die näheren Bedingungen für die Lieferung können bei den Werkstätten in Chur oder Rorschach eingesehen werden.

**Orgelwerk** von 16 Registern für die Kirchgemeinde Reichenbach bei Frutigen (Bern). Näheres beim Pfarramt Reichenbach und Offerten an dasselbe bis 30. November.

**Erstellung eines Wasser-Reservoirs** für die Gemeinde Unterböz (Graubünden). Aspiranten für diese Arbeit haben sich bis Ende dieses Monats anzumelden beim Vorstand.

**Erstellung der neuen Turnhalle in Zug.** Pläne, Vorausmaß und nähre Bedingungen auf der Einwohneranlage. Eingaben sind bis den 26. November verschlossen und mit der Aufschrift „Turnhalle“ einzureichen an Franz Keiser, Baupräsident, Zug.

**Die Civilgemeinde Oberseen** bei Winterthur eröffnet freie Konkurrenz betr. eines 185 Meter langen **Schlitzgrabens** und